

Die Vorsitzende stellte fest, dass sich die Arbeit der Kreistagsabgeordneten in der Trägerversammlung trotz gelegentlich geäußerter Zweifel und anfänglicher Skepsis letztendlich bewährt habe.

Abg. Eichner schloss sich dem an und bestätigte, dass es aufgrund der Bemühungen der kommunalen Vertreter positive Veränderungen und Fortschritte gebe. Er bemängelte, der Bericht enthalte keine Hinweise auf den Beirat oder den Ombudsmann. Auch das Projekt „Perspektive Einstieg“ sei nicht erwähnt.

Ltd. KVD Allroggen entgegnete, Ombudsmann und Beirat seien nicht erwähnt, weil Gegenstand der Tagesordnung und der Vorlage nur die Arbeit der Trägerversammlung gewesen sei. Die vom Kreis angestoßenen konkreten Maßnahmen (z.B. Arbeitsmarktprojekte) gehörten nicht zur originären Arbeit der Ausschussmitglieder in der Trägerversammlung.

SkB Degenhardt teilte mit, dass er sich in seiner Funktion als Beiratsvorsitzender über das Projekt „Perspektive Einstieg“ noch kürzlich vor Ort informiert habe. Der Beirat sei sehr von dem Nutzen des Projektes überzeugt. SkB Degenhardt brachte daher die Hoffnung zum Ausdruck, dass das Projekt künftig erfolgreich weiter geführt werde.